

# Heizung für die Batze wird gefördert

Der Leader-Region Nordlippe steht weiteres Geld zur Verfügung. Neben dem Hohenhauser Freibad profitieren auch ein Energie-Lehrpfad in Bösingfeld und das Naherholungsgebiet Barntruper Süden.

**Nordlippe.** Die vier nordlippischen Kommunen Barntrup, Kalletal, Dörentrup und Extertal haben in der Vergangenheit bereits zahlreiche Projekte zur Stärkung des ländlichen Raumes dank der Unterstützung durch Leader-Fördermittel in der Region umsetzen können. In seiner jüngsten Sitzung im Bürgersaal des Rathauses Extertal fand sich der erweiterte Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe Nordlippe nun ein, um als Projektauswahlgremium über die noch freien Leader-Fördermittel zu beschließen. Geplant sind nun ein „Regenerativer Energien-Lehrpfad“ in Bösingfeld, eine Verbesserung des Naherholungsgebiets Barntruper Süden und die Modernisierung des Freibades in Hohenhausen.

Zunächst wurde laut Mitteilung aber noch einmal über die Bewerbung der Region Nordlippe für eine weitere Leader-Förderperiode gesprochen. Alle vier Kommunen seien sich einig, die Bewerbungsphase mit einer Kofinanzierung von je 5000 Euro zu unterstützen.

Hierdurch werde es möglich, die Erstellung einer regionalen Entwicklungsstrategie als Bewerbungsvoraussetzung durch ein kompetentes Planungsbüro begleiten zu lassen. Eine Öffentlichkeitsbeteiligung mit diversen Workshops sei in den kommenden Monaten vorgesehen. Dabei setzen die Kommunen auf eine breite Unterstützung und innovative Ideen der Bürger für die Entwicklung neuer Projekte.

Nach einem Bericht über die umgesetzten und laufenden Projekte der aktuellen Förderperiode durch Regionalmanagerin Karen Baller, kam es zur Vorstellung und Diskussion über die



Bald können die Besucher des Hohenhauser Freibads ins wärmere Nass rutschen.

Archivfoto: Alexandra Strathmann

neu eingereichten Projektvorschläge. Gemeinsam hätten sich die Vertreter darauf geeinigt, dass jede Kommune für neue oder bereits beschlossenen Projekte Fördermittel aus dem freien Budget von rund 270.000 Euro erhalten werde.

Als neue Leader-Projekte beschlossen wurden dann zum einen der „Regenerative Energien Lehrpfad Südhang“ in Bösingfeld. Bei diesem ist geplant, anhand von praktischen Modellen und Informationstafeln die Akzeptanz für erneuerbare Energien innerhalb der Bevölkerung zu stärken. Vorgesehen

seien Modelle einer kleinen Wasserkraftanlage oder Photovoltaik-Module zur Wegebeleuchtung. Das Vorhaben kostet etwa 65.000 Euro, die Gemeinde Extertal erwartet eine 65-prozentige Förderung.

Zum anderen soll das „Naherholungsgebiet Barntruper Süden 3.0“ durch eine Hundewiese und eine Erweiterung des Spielplatzes Masch weiter ausgebaut werden. Für rund 85.000 Euro Projektkosten soll die Maßnahme für Bürger und Touristen gleichermaßen zu einer Steigerung der Attraktivität beitragen.

Als letztes Projekt wurde die

„Modernisierung des Freibades Kalletal“ (die LZ berichtete) in die Liste der Leader-Projekte der laufenden Förderperiode aufgenommen. Hierbei soll ein mobiles Blockheizkraftwerk die Beckenwassertemperatur während der Freibadsaison konstant warmhalten. Die Förderung für dieses Projekt beträgt rund 146.000 Euro. Bei einem Presetermin im Sommer ging Kalletals Bürgermeister Mario Hecker noch von 250.000 Euro aus, die er durch Leader zur Verfügung hätte. Immerhin werden die Gesamtkosten fürs Freibad auf 360.000 Euro geschätzt.

Die Gemeinde Dörentrup habe zwar kein neues Projekt zur Diskussion gestellt, profitiere aber dennoch von den freien Mitteln durch eine Aufstockung der Förderung für die bereits früher beschlossenen Projekte „Landschaftspark Pottkuhle“ und „Jugendhütte“.

Die Projektträger haben jetzt noch bis Jahresende Zeit, um ihre Projekte vollständig vorzubereiten und einen Antrag an die Bezirksregierung zu stellen. Bis Ende 2023 müssen alle Leader-Projekte in Nordlippe aus der aktuellen Förderperiode umgesetzt sein.

LZ 11.11.2021